Bedienterminal



**Technische Daten** 

## **Bedienterminal**

- Maximal 16 Panels pro INFO-Link
- Monochrom
- 240 x 128 Pixel
- 40 x 16 Zeichen
   (8 x 7 Pixel pro Zeichen)
- IP-64 dicht
- Hintergrundbeleuchtung

#### Tasten

- 24Tasten, davon 8 inviduell beschreibbar

#### Lieferumfang

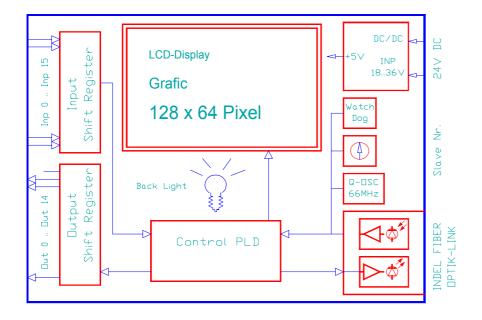
Terminal mit INFO-Link Ankopplung und Gehäuse

Das Bedienterminal INFO-MMI beinhaltet ein grafikfähiges LCD-Display und einen 10-er Block, 4 Funktionstasten und 8 individuell beschreibbare Tasten.

Nebst den beschreibbaren Tasten kann auch das Firmenloge individuell gestaltet werden. Das Bedien-Element wird *konfiguriert* nicht programmiert, eine zusätzliche Programmiersoftware ist nicht nötig!
Das Bedien-Element ist für Einbau in

Das Bedien-Element ist für Einbau in Frontplatten, Schranktüren, usw. konzipiert. Es ist IP-64 dicht.

Auf dem Display können maximal 16 Zeilen à 40 Zeichen dargestellt werden.



Bestell-Nr. INFO-

INFO-MMI 101320



# **Bedienterminal**

## **Funktion**

## **Darstellung**

#### Masterkarten

Über die INFO-Link Schnittstelle kann das Terminal sowohl an einem INFO-Link Master als auch an einem IMP-Master betrieben werden.

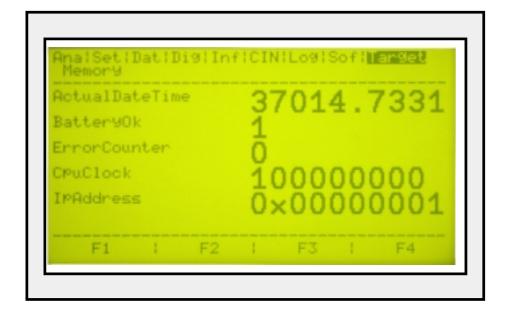
# Konfiguration, Programmierung

Das Bedien-Element wird *konfiguriert* nicht programmiert, eine zusätzliche Programmiersoftware ist nicht nötig!

Was auf dem Display dargestellt wird, kann man mit einem Definitionsfile festlegen. Das File wird zusammen mit dem System in den Master geladen und dort ausgewertet. Auch Bitmap-Bilder (\*.bmp) können so in den Master geladen und angezeigt werden.

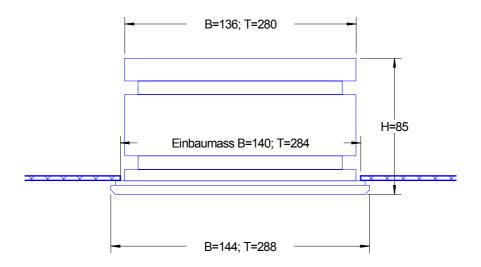
## Display Aufbau, Pages

Es können max. 16 Displays angesprochen werden, von denen jedes eine unbegrenzte Anzahl Seiten (Pages) haben kann. Ein Display hat immer eine angewählte (selected) Seite, in welche geschrieben wird und eine angezeigte (shown) Seite, welche auf dem Display sichtbar ist. Diese Trennung ermöglicht es, im Hintergrund eine Darstellung vorzubereiten und dann die anzuzeigende Seite zu wählen. Die angewählte Seite kann auch gleichzeitig die angezeigte Seite sein, unabhängig von der Anzahl Seiten eines Displays. Jedes Display besitz mindestens eine Seite.



Originalgrösse

# Vermassung



Vermassung Bedienterminal

## **Funktion**

## **Funktionstasten**

Mit den vier Funktionstasten können beliebige Funktionen im Feldbusmaster aufgerufen werden.s

Die Tasten beim Display dienen sowohl zur Navigation in den verschiedenen Stufen und Variablen als auch zur Eingabe von Werten und Texten. Durch die geringe Anzahl der Tasten sind fast alle mehrfach belegt.

#### **Schriftarten**

Das Display ist mit einem Standardschriftsatz mit 128 Zeichen ausgestattet. Damit lassen sich europäische Sprachen realisieren. Kyrillische Schriftarten können im Grafik-Mode realisiert werden.

## Online Hilfe im IMD

Siehe auch

- CINOSDisplay,
- CINFOVarExp

# **Bedienterminal**

## **Montage**

# **Montage Hinweise**

## Stecker

Gegenstückzu Stiftleiste (Stecker 1): Buchsenleiste zweireihig, 90° abgewinkelt erhältlich bei COMPONA Best.Nr. 2x36pin 509 255-3

## Stecker 1

1	I	24V
2	I	0V

## Verdrahtungshinweise

## Speisungskabel

Die Speisungskabel 24V, 0V müssen durch den beiliegenden Ferritring geschlauft werden (siehe Skizze).

Anschliessend werden die Speisekabel durch die Kabeltülle am Deckel des Gehäuses geführt. Es ist darauf zu achten, dass der Ferritring bei geschlossenem Gehäuse am Deckel ansteht.

#### Info-Link

Der Lichtleiter wird an der Gehäuse-Innenwand an dem Kabelbinderhalter befestigt.

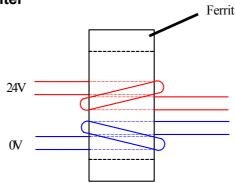
**Achtung:** den Kabelbinder nicht zu fest anziehen, dies kann den Lichtleiter beschädigen!

Anschliessend wird der LWL durch die Kabeltülle am Deckel des Gerätes gezogen.

#### Gehäuse

Das Gehäuse muss an einer der Deckelschrauben geerdet sein.

#### **Filter**

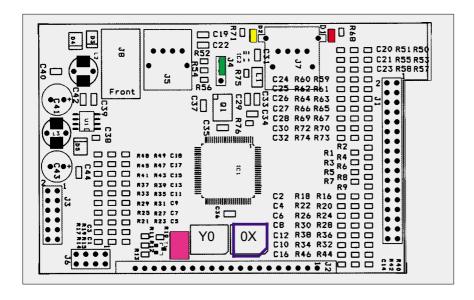


## Drahtführung



# **Bedienterminal**

## **Bestückung**



## Adressierung (blau)

Switch 0X Bedienterminal 0 0 ... F 15

Switch Y0 ist standardmässig nicht bestückt.

## Sendeleistungs-Jumper (grün)

 $\label{lem:problem} Die Jumper\ beeinflussen\ die\ Leuchtst\"{a}rke\ der\ Sende-LED\ und\ damit\ die\ Segmentlänge\ des\ Fiberkabels\ bis\ zur\ n\"{a}chsten\ Karte.$ 

 Segment-Länge
 Jumper-Position

 0 ... 10m
 kein Jumper

 8 ... 30m
 >10

 20 ... 50m
 >30

#### **LEDs am Receiver Modul**

LED-Rot = +5VSpeisung

LED-Gelb = INFO-Link Receiver-Signal OK

## **Kontrast (violett)**

Mit diesem Potentiometer kann der Kontrast des LCD-Displays verändert werden.

## **Spezifikationen**

## **Speisung**

Spannung: +18...36V,
 Stromaufnahme: 180 mA max (inkl. Hintergrundbeleuchtung und LEDs auf Tasten)

## Klimatische Bedingungen

- Umgebungstemperatur:

Lager: -20...+80°C Betrieb: 0 ... +45°C

- Kartentemperatur:

Betrieb: 0...+70 °C

- Relative Luftfeuchtigkeit keine Kondensation: 95%

## **LCD-Display**

- Maximal 8 Panels pro INFO-Link
- Monochrom
- 240 x 128 Pixel
- 40 x 16 Zeichen (8 x 7 Pixel pro Zeichen)
- Hintergrundbeleuchtung

#### Refreshraten

Je nachdem wie oft das Modul pro ms aufgerufen wird und je nachdem wie viel Grafik dargestellt wird variiert die Refreshrate. Abtastrate von INFO-MMI siehe INFO-Link Konfiguration im INFO-Link (1,2,4kHz)

Nur Text x ... y msNur Grafik x ... y ms

Kundenspezifische Modifikationen sind jederzeit erhältlich.



CH-8332 Russikon

Tüfiwis 26